

Presseaussendung:

Offener Brief für eine Volksbefragung zur „Ostumfahrung Wiener Neustadt“

Die Ostumfahrung Wiener Neustadt ist ein Straßenprojekt aus den 1960er Jahren, das mittlerweile aufgrund von Klimakrise und Bodenzerstörung sehr umstritten ist. Die Trasse durchschneidet hochwertige Ackerflächen und das Natura 2000-Schutzgebiet „Fischa-Auen“. Zudem bringt die Ostumfahrung keine Verkehrsentslastung gegenüber der derzeitigen Situation und wurde nie auf Alternativen geprüft.¹ Deshalb kämpfen einige Grundbesitzer*innen nach wie vor gegen ein Enteignungsverfahren.² Obwohl das Projekt zahlreiche problematische Folgen hätte, wurde die lokale Bevölkerung nie in den Entscheidungsprozess eingebunden.

Zwei Wiener Neustädter Studentinnen, Sophie Gatschnegg und Lina Koppensteiner, sammelten daher Unterschriften für einen Initiativantrag.³ Der Antrag fordert den Gemeinderat Wiener Neustadt auf, eine Volksbefragung über die Ostumfahrung durchzuführen. Am 30. Jänner 2024 wurde der Initiativantrag mit über 1100 Unterschriften an das Magistrat Wiener Neustadt übergeben. Dieses bestätigte bereits die notwendige Anzahl an gültigen Unterschriften für eine Behandlung im Gemeinderat. Die rechtliche und inhaltliche Prüfung des Antrags läuft derzeit.

In einem offenen Brief fordern nun namhafte Personen aus Wissenschaft, Kunst und Kultur den Bürgermeister dazu auf, eine Volksbefragung zur umstrittenen Ostumfahrung durchzuführen. Unter den Unterzeichner*innen des offenen Briefs sind aus dem Bereich Kunst und Kultur Martin Puntigam und Florian Freistetter (Science Busters), Robert Stachel und Peter Hörmanseder (Maschek), Florian Scheuba, Thomas Maurer und Robert Palfrader (Die Staatskünstler), Simon Schwarz und Manuel Rubey. Aus dem Bereich Wissenschaft haben u.a. Thomas Brudermann (Universität Graz), Günter Emberger (TU Wien), Franz Essl (Universität Wien), Daniel Huppmann (IIASA), Helga Kromp-Kolb und Reinhard Steurer (beide BOKU Wien) sowie Ruth Simsa (WU Wien) unterzeichnet.

Beilage: offener Brief mit Unterzeichner*innen

Kontakt:

Assoz.Prof. Dr. Reinhard Steurer, MPP
BOKU Wien
Feistmantelstr. 4
1180 Wien
Email: reinhard.steurer@boku.ac.at
Twitter/X: [@ReiSteurer](https://twitter.com/ReiSteurer)

¹ Siehe: <https://www.vernun-sta-ostumfahrung.at/9-x-faktencheck-ostumfahrung-wiener-neustadt/>

² Siehe: <https://www.sn.at/panorama/oesterreich/ostumfahrung-wiener-neustadt-enteignete-bauern-154029055>

³ Siehe: <https://www.noen.at/wr-neustadt/initivantrag-ostumfahrung-wiener-neustadt-1-000-unterschrien->

[fuer-volksbefragung-403557730](https://www.wienerneustadt.at/fuer-volksbefragung-403557730)

An

Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger und Stadträt*innen
Gemeinderat Wiener Neustadt
2700 Wiener Neustadt

Wiener Neustadt und Wien, 7. März 2024

Offener Brief für eine Volksbefragung zur "Ostumfahrung"

Werter Herr Mag. Klaus Schneeberger,
Werte Stadträt*innen,
Werte Mitglieder des Gemeinderates von Wiener Neustadt,

Sie haben am 30.1.2024 den Initiativantrag „Volksbefragung Ostumfahrung – befragen statt betonieren“ mit mehr als 1.100 Unterschriften erhalten. Nachdem es sich bei der Ostumfahrung Wiener Neustadt um ein umstrittenes Projekt handelt, unterstützen wir diesen Initiativantrag und möchten den Gemeinderat in diesem offenen Brief dazu auffordern, Mut für direkte Demokratie zu beweisen.

Eine Volksbefragung ist die ideale Entscheidungsgrundlage für ein umstrittenes Projekt wie dieses. Spricht sich eine Mehrheit der lokalen Bevölkerung für das Straßenbauprojekt aus, können Sie auf eine direktdemokratische Legitimation verweisen. Bei einer Ablehnung des Bauprojektes wäre die Entscheidung jedenfalls im Sinne der Mehrheit der Bevölkerung und es ist anzunehmen, dass Sie davon auch bei den nächsten Wahlen profitieren werden.

Schade wäre, wenn Sie den Initiativantrag aus Angst vor zu viel direkter Demokratie oder mit Hilfe von Zuständigkeits-Ausreden ablehnen würden. Wir sind uns sicher, dass Ihre Expert*innen eine Formulierung für die Volksbefragung finden, die zum einen den Wirkungsbereich der Stadt betrifft und aus der zum anderen klar hervorgeht, ob eine Mehrheit der Bevölkerung für oder gegen dieses Projekt ist.

Sollte der Initiativantrag, aus welchen Gründen auch immer, abgelehnt werden, würden wir das entsprechend deutlich und anhaltend kritisieren, was der Protestbewegung vor Ort eine zusätzliche Dynamik verleihen könnte.

Wir hoffen auf Ihren Mut zu einer direktdemokratischen Entscheidung für Wiener Neustadt!

Mit freundlichen Grüßen

Günter Emberger
Franz Essl
Reinhard Steurer
Und die nachfolgend angeführten Unterzeichner*innen

Unterzeichner*innen des offenen Briefs für eine Volksbefragung Ostumfahrung

Kunst & Kultur

Martin Puntigam (Kabarettist)
Florian Freistetter (Science Busters)
Bernhard Kernegger (Angewandte Wien)

Chantal Schreiber (Kinderbuchautorin)
Reinhard Seiß (Raumplaner, Filmemacher)
Simon Schwarz (Schauspieler/Kabarettist)
Florian Scheuba (Schauspieler/Kabarettist)
Robert Palfrader (Schauspieler/Kabarettist)
Thomas Maurer (Schauspieler/Kabarettist)
Michael Schnedt
Robert Stachel (Maschek)
Peter Hörmanseder (Maschek)
Mathias Zsutty (Regisseur „Willkommen Österreich“)
Manuel Rubey (Schauspieler/Kabarettist)

Wissenschaft

Günter Emberger (TU Wien)
Franz Essl (Universität Wien)
Reinhard Steurer (BOKU Wien)
Ulrich Leth (TU Wien)
Alexander Behr (Universität Wien)
Barbara Smetschka (BOKU Wien)
Barbara Laa (TU Wien)
Nicolas Roux (BOKU Wien)
Dominik Wiedenhofer (BOKU Wien)
Daniel Huppmann (IIASA)
Hanspeter Wieland (BOKU Wien)
Leonore Theuer (Juristin)
Willi Haas (BOKU)
Thomas Brudermann (Uni Graz)
Maximilian Muhr (BOKU Wien)
Alfred Posch (Universität Graz)
Stefan Dullinger (Universität Wien)
Thomas Wrbka (Universität Wien)
Mirjam Mock (WU Wien)
Patrick Scherhauser (BOKU Wien)
Jan Streeck (BOKU Wien)
Johannes Rüdiger (Universität Innsbruck)
Ernst Furlinger (Uni f Weiterbildung Krems)
Georg Gratzner (BOKU)
Nils Carqueville (Universität Wien)
Helga Kromp-Kolb (BOKU)
Tobias Stern (Universität Graz)
Peter Weish (BOKU Wien)
Ilona M. Otto (Universität Graz)
Linda Gotsmy (BOKU Wien)
Eva Vetter (Universität Wien)
Gerlind Weber (BOKU Wien)
Irmgard Greilhuber (Universität Wien)
Peter Wallner (MedUniWien) Lilly
Damm (MedUniWien)

Jana Plöchl (BOKU Wien)
Daniel Hausknost (WU Wien)
Mirko Javurek (JKU Linz)
Claudia Michl (BOKU Wien)
Zsófi Schmitz (BOKU Wien)
Julia Knogler (BOKU Wien)
Benedikt Becsi (BOKU Wien)
Lukas Kenner (MedUniWien)
Elena Beringer (BOKU Wien)
Andreas Jäger (Meteorologe)
Sonja Lambert (BOKU Wien)
Andreas Melcher (BOKU Wien)
Roxane Seiwald (BOKU Wien)
Ariane Giesriegl (TU Wien)
Ruth Simsa (WU Wien)
Danyal Maneka (Uni Wien)
Ulrich Brand (Uni Wien)